

**Zeitschrift:** Schweizerisches Jahrbuch für Musikwissenschaft  
**Herausgeber:** Neue Schweizerische Musikgesellschaft  
**Band:** 5 (1931)  
  
**Vorwort:** Vorwort  
**Autor:** Schuh, Willi

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vorwort.

---

Von den größern Sektionen der „Neuen Schweizerischen Musikgesellschaft“ hat die Zürcher Ortsgruppe als letzte an die Aufgabe herantreten können, einige Beiträge schweizerischer Musikhistoriker in der nun schon zur festen Tradition gewordenen Form eines Jahrbuches ihren Mitgliedern und einem weitem Kreis von Interessenten darzubieten. Der vorliegende fünfte Band des „Schweizerischen Jahrbuches für Musikwissenschaft“ schließt sich seinen Vorgängern insofern an, als auch er zum größten Teile wieder Aufsätze vereinigt, deren Untersuchungen der schweizerischen Musikgeschichte gelten. Er trägt damit in bescheidener Weise das seine zur Erreichung eines Zieles bei, das heute wohl jedem schweizerischen Musikhistoriker am Herzen liegt, und das seit dem Erscheinen von Edgar Refardts grundlegendem „Musiker-Lexikon der Schweiz“ (1928) in greifbarere Nähe gerückt worden ist: zu einer umfassend dokumentierten Geschichte der Musik in der Schweiz. – Der Enge des schweizerischen Lebensraumes bewußt, bezieht unsre junge Musikwissenschaft aber auch Stellung zu den allgemeinen Fragen ihres Faches, und so weisen denn auch diesmal einzelne Beiträge über den schweizerischen Bezirk hinaus.

Daß die in ihren Mitteln beschränkte Zürcher Ortsgruppe die Herausgabe des Jahrbuches übernehmen und den fünften Band zu so stattlichem Umfang anwachsen lassen konnte, verdankt sie nicht zuletzt der Hilfsbereitschaft eines Einzelnen: Herrn Werner Reinhart

in Winterthur, der mit der Bereitstellung eines namhaften Betrages neuerdings sein lebhaftes Interesse an den Publikationen der „Neuen Schweizerischen Musikgesellschaft“ bekundete, sei auch an dieser Stelle herzlicher Dank gesagt.

Zürich, im August 1931.

Für die Ortsgruppe Zürich  
der „Neuen Schweizerischen Musikgesellschaft“:  
Willi Schuh.